

# Kindergottesdienst für Zuhause – Sonntag, 29. März



## Anfangen

*Zündet die Kerze(n) an und sprecht:*

Wir sind da – und feiern zusammen Gottesdienst.

Gott ist da – er schenkt uns die Welt und unser Leben.

Jesus ist da – er ist ein Freund der Menschen.

Gottes Geist ist da – er begleitet uns durch unser Leben. Amen



## Singen

1. Danke für diesen guten Morgen, danke für jeden neuen Tag.  
Danke, dass ich all meine Sorgen auf dich werfen mag.
2. Danke für alle guten Freunde, danke, o Herr, für jedermann.  
Danke, wenn auch dem größten Feinde ich verzeihen kann.
3. Danke für meine Arbeitsstelle, danke für jedes kleine Glück.  
Danke für alles Frohe, Helle und für die Musik.
4. Danke für manche Traurigkeiten, danke für jedes gute Wort.  
Danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort.
5. Danke, dass ich dein Wort verstehe, danke, dass deinen Geist  
du gibst. Danke, dass in der Fern und Nähe du die Menschen  
liebst.
6. Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, ich halt mich  
fest daran. Danke, ach Herr, ich will dir danken, dass ich  
danken kann.



## Beten

Gott, es ist Sonntag.

Hinter uns liegt eine Woche, in der manches anders war.

Kinder waren zuhause und nicht in Kita oder Schule, einige Eltern sind  
auch zuhause, andere gehen arbeiten.

Das Leben fühlt sich anders an.

Manches ist schön, manches anstrengend.

In den Nachrichten hören wir, dass viele Leute sich Gedanken  
machen, wie es weitergehen wird.

Auch wir denken nach, haben Wünsche, Sorgen und Hoffnungen.

Alles bringen wir mit zu dir und bitten dich:

Höre uns, hilf uns, sei uns nahe, Gott. Amen.



## Hören und Handeln

Einige von euch haben in dieser Woche auf unserer Kinderseite David  
begleitet. Ihr habt Davids Lied kennengelernt – den Psalm 23.

David erzählt darin von Schönem und Schwerem.

Er erzählt von Gottes Nähe auf seinen Wegen.

Er erzählt von seiner Angst und von seiner Zuversicht.

Für David ist Gott wie ein guter Hirte, der sich um seine Schafe sorgt,  
sie durch Gefahren begleitet und ihnen verspricht, immer für sie da zu  
sein.

*Auf der Internetseite könnt ihr Psalm 23 als Bildergeschichte sehen.  
Hier könnt ihr ihn (vor)lesen.*

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen  
Wasser. Er erquicket meine Seele.  
Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.  
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück;  
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.  
Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.  
Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.  
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,  
und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

David ist sicher: Gott wird ihm Gutes schenken und er wird immer  
nahe bei Gott sein.

*Jetzt seid ihr gefragt. Erzählt euch, was euch zu diesen Fragen einfällt.  
Eure Ideen und Gedanken könnt ihr auch aufschreiben oder aufmalen  
(eine Vorlage findet ihr auf der Internetseite).*

Was gab es Gutes in dieser Woche?

Was möchtest du in Erinnerung behalten?

Was möchtest du gern wieder so erleben oder machen?

Was oder wer hat dich fröhlich gemacht?

Wofür möchtest du Gott danken?

Was wünschst du dir für die neue Woche?

Worum möchtest du Gott bitten?



## **Beten**

Du lädst uns ein an deinen Tisch. Du sorgst für uns, Gott.  
Du gibst uns zu essen und zu trinken.  
Du deckst uns den Tisch, so dass kein Mangel ist.  
Du gibst uns, was ich zum Leben brauche.

Du lässt uns bei dir ausruhen. Du stärkst uns und gibst uns neue Kraft.  
Bei dir können wir Atem schöpfen. Bei Dir finden wir Stärkung für  
Körper und Seele.

Bei dir können wir uns geborgen fühlen und finden Zuflucht, wenn es  
nötig ist. Von deinem Tisch gehen wir gestärkt wieder fort.  
Denn du sorgst für uns. Dank sei dir dafür!

Gott, wir bitten dich:

*(Hier könnt ihr auch vorlesen, was ihr an Wünschen eben aufgeschrieben habt.)*

Gott, wir bitten für alle, die Angst oder Kummer haben.  
Sorge für sie, wie ein guter Hirte.

Wir bitten für alle, die krank sind und für alle, die sich um kranke  
Menschen kümmern. Sorge für sie, wie ein guter Hirte.

Wir bitten für alle, die sich Gedanken machen und Entscheidungen für  
die Zukunft treffen müssen. Sorge für sie, wie ein guter Hirte.

Wir bitten dich für uns und für alle, die zu uns gehören.  
Sorge für uns, wie ein guter Hirte.

Gemeinsam beten wir das Vaterunser:

(hier könnt ihr die Bewegungen machen, die wir letzte Woche vorgeschlagen haben)

Vater unser im Himmel  
Geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit. Amen.



## Segnen

*Ihr könnt einander die Hand auf die Schulter legen und sagen:*

**Gott segne dich.**

*Der/die andere kann antworten:*

**Amen**

*(Das heißt: So soll es sein.)*

*Oder ihr fasst euch alle an den Händen und sprecht:*

**Gott segne uns alle. Amen**



## Singen

1. Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.  
Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
2. Du bist jederzeit bei mir; wo ich geh und steh,  
spür ich, wenn ich leise bin, dich in meiner Näh.  
Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
3. Gibt es Ärger oder Streit und noch mehr Verdruss,  
weiß ich doch, du bist nicht weit, wenn ich weinen muss.  
Halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.
4. Meine Freude, meinen Dank, alles sag ich dir.  
Du hältst zu mir, guter Gott, spür ich tief in mir.  
halte zu mir, guter Gott, heut den ganzen Tag.  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.

***Wir wünschen euch und euren Familien einen  
schönen Sonntag und eine behütete Woche!***

*Wir sind weiter für euch da – per E-Mail oder Telefon – und freuen uns  
auf eine neue Woche mit euch auf unserer Kinderseite  
[www.deggendorf-evangelisch.de/kinderseite](http://www.deggendorf-evangelisch.de/kinderseite) .*